Startschuss für deutsch-französische Verbundprojekte zur Stärkung des Wissens- und Technologietransfers sowie der Spitzenforschung in beiden Ländern

19.11.2021 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Mit einer gemeinsamen Förderrichtlinie fördern das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und das französische Forschungsministerium (Ministère de l'Enseignement supérieur de la Recherche et de l'Innovation, MESRI) sowohl Forschungskooperationen zwischen unabhängigen wissenschaftlichen Partnern mit methodenorientiertem Fokus als auch Verbünde aus Wissenschafts- und Wirtschaftsorganisationen. Der Transfer von der Forschung in die Praxis soll auf diese Weise gestärkt werden.

Zum Start der deutsch-französischen Projekte, die sich am 18. November in einer gemeinsamen Kick-Off-Veranstaltung präsentierten, erklärte Bundesforschungsministerin Anja Karliczek:

> *„Die Europäische Union muss bei Schlüsseltechnologien weltweit vorne mitspielen. Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz sind von herausragender Bedeutung für die Wettbewerbsfähigkeit der Europäischen Union. Mit der deutsch-französischen Förderrichtlinie bündeln wir unsere Kräfte in der KI-Forschung und schaffen die Voraussetzung dafür, dass unsere beiden Länder bei der Entwicklung von Spitzentechnologien im Bereich der KI international führend sein können. Wir wollen langfristige Kooperationsbeziehungen aufbauen und die Forschung innerhalb Europas weiter vernetzen. So leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung von vertrauenswürdiger ‚KI made in Europe' und stärken unsere technologische Souveränität."*

Hintergrund

Mit dem Vertrag von Aachen, den Bundeskanzlerin Angela Merkel und Staatspräsident Emmanuel Macron am 22. Januar 2019 unterzeichneten, haben beide Länder die Bedeutung der deutsch-französischen Kooperation noch einmal bekräftigt. Anlässlich des Deutsch-Französischen Ministerrats am 16. Oktober 2019 unterzeichneten Bundesforschungsministerin Anja Karliczek und ihre Amtskollegin Frédérique Vidal sowie Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier und sein Amtskollege Bruno Le Maire eine Roadmap für ein deutsch-französisches Forschungs- und Innovationsnetzwerk auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz. Im Rahmen einer Absichtserklärung im April 2020 haben sich Deutschland und Frankreich darauf verständigt, die Zusammenarbeit in der KI-Forschung weiter zu intensivieren. Die gemeinsame Förderrichtlinie für bilaterale Forschungskooperationen sowie für Forschungs- und Entwicklungsprojekte zur Stärkung der deutsch-französischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz wurde in diesem Sinne erarbeitet.

Gefördert werden derzeit 20 Verbundprojekte in zwei Förderlinien mit einem gemeinsamen Fördervolumen von insgesamt rund 12 Millionen Euro.

Zum Nachlesen

- BMBF: Förderung von deutsch-französischen Projekten auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Redaktion: 19.11.2021 von Mirjam Buse, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Frankreich

Themen: Förderung, Information u. Kommunikation

Zurück

Weitere Informationen